

eja. -news

Mai – Juni 2017

Andacht – Ich glaube an...

An was glaubst Du? Oder an wen glaubst Du? Glaubst Du überhaupt irgendetwas? Bringt es mir irgendeinen Vorteil an etwas zu glauben, was ich nicht sehen kann, wenn überhaupt spüren kann?

Aber es heißt ja: „Glaube versetzt Berge.“ Also muss ja doch etwas dran sein – am Glauben! Wenn Du mal einen Gottesdienst besuchst, dann wird immer das Glaubensbekenntnis gesprochen. In einem Teil darin wird gesagt: „Ich glaube an den heiligen Geist.“ Du denkst vielleicht: Schön und gut...Heiliger Geist...was bringt mir das jetzt...den kann ich ja nicht sehen, geschweige denn anfassen! Aber, er ist erfahrbar und beschreibbar! Menschen in der Bibel erlebten sein Wirken sogar hautnah!

„Und so wurde Jesus Christus geboren: Seine Mutter Maria war mit Josef verlobt. Noch bevor sie geheiratet und miteinander geschlafen hatten, erwartete Maria ein Kind. Sie war vom Heiligen Geist schwanger geworden.“ (Mt. 1,18)

Damit Du erleben kannst, dass der Heilige Geist wirkt und wie er das tut, ist es wichtig daran zu glauben, dass es ihn überhaupt gibt. Wenn Du Dir dabei unsicher bist, dann versuche mit Christen in Deinem Umfeld ins Gespräch darüber zu kommen, was sie erlebt haben.

„Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter Ihnen.“ (Mt. 18,20)

Der kirchlichen Trinität nach ist Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist. Ausführliche Beschreibungen gibt es für alle drei. Der Vater als allmächtiger Schöpfer. Der Sohn, Jesus, als der Leidende, Auferstandene, Heiland und Richter. Und der Heilige Geist, der aus mehr als nur 2 Worten besteht. Er ist eine unsichtbare Kraft, die in uns durch Gott wirkt. Er ist als Teil Gottes unter uns. Er ist Stellvertreter Christi, der von ihm zeugt. Er macht lebendig, führt uns in den Himmel und bewirkt in uns Veränderung und Trost.

„Der Heilige Geist wird über dich kommen und die Kraft des Höchsten wird sich an dir zeigen.“ (Lk. 1,35)

Euer FSJler Samuel

Gebet

Herr, hab Dank für die KARO, dass sich junge Leute aufmachten, um den Leidensweg Jesu Christi nachzuvollziehen. Habe Dank für die Begleitung auf der Strecke, für die Begegnungen der Menschen und dem Bewusstwerden, warum wir Ostern feiern.



Danke, Vater, für die zahlreichen Veranstaltungen, die stattfanden, bei denen sich viele Jugendliche versammelt haben, um dein Wort hören.

Herr, wir bitten dich auch für die weiteren Veranstaltungen, dass du immer präsent bist in unserer Mitte und sich junge Menschen in einer Gemeinschaft wohlfühlen. Wir bitten dich auch für die Sommerrüstzeiten, dass sich viele Jugendliche aufmachen, um in eine intensive Beziehung zu dir zu kommen und um den Alltag hinter sich zu lassen.

AMEN!

Termine

Mai

05. Mai , 19.00 Uhr **BIW-Treff** „Gutes Standing“, Kreuzkirche Bischofswerda
06. Mai, 10.00 Uhr **RAK* Bischofswerda** in Großharthau
06. Mai **RAK* Oberland**
07. Mai, 17.00 Uhr **Prisma-Gottesdienst**, Kirche Großgrabe
12. Mai, 19 Uhr **StadtJuGo**, Bautzen, Am Feldschlösschen 6
20. Mai, 19.00 Uhr **PASSION** in Pulsnitz
21. Mai, 10.00 Uhr **Volleyballsonntag mit Jugendgottesdienst**, Sohland
21. Mai, 19.00 Uhr **Abendgottesdienst – Luther und die Türken**, Kirche Kleinröhrsdorf
22. Mai, 16.30 Uhr **RAK* Bautzen**, St. Michael
23. Mai, 18.00 Uhr **RAK* Kamenz**
- 25.-27. Mai **Kirchentag auf dem Weg** in Leipzig

Juni

09. Juni, 19.00 Uhr **BIW-Treff** goes bibel, Christuskirche Bischofswerda
16. Juni, 18.00 Uhr **JuGo+** der Region Kamenz, Kirche Großgrabe
17. Juni, 10.00 Uhr **SommerSpecial** für Mitarbeiter, TiK Bautzen
18. Juni, 19.00 Uhr **Abendgottesdienst – Begegnungen mit meinen Eltern und deren Denken in der NS-Zeit (Joachim Krause)**, Kirche Kleinröhrsdorf
24. Juni – 04. Juli **Jugendrüstzeit** in Ungarn

***R**egionaler **A**rbeits**K**reis – Treffen für Mitarbeiter der JGs in der jeweiligen Region

KARsamstagOstersonntagswanderung

Unter dem Thema „JESUS ART“ haben sich ca. 90 junge Leute auf den Weg der KARsamstagOstersonntagswanderung begeben, um die Leiden Jesu Christi nachzuvollziehen und besser zu verstehen.

Beginn war in der Königsbrücker Hospitalkirche mit einem freundlichen „Welcome“ der Moderatoren Judith und Adrian, einem Abendmahl mit Pfarrer Tobias Weisflog sowie der Eröffnungstation der JGs Schwepnitz und Königsbrück. Anschließend ging es auch schon los nach Gräfenhain zur Außenstation, in der die JGs Gersdorf und Pulsnitz die Thematik „Jesus und das Kreuz“ aufarbeiteten. Danach ging es nach Höckendorf in die Kirche. Die JGs Großröhrsdorf und Pulsnitz nahmen sich „den weinenden Frauen“ an und bereiteten ein pantomimisches Anspiel vor. Anschließend wurde es Zeit für eine Stärkung mit leckerer Suppe und warmen Tee, die die JGs Elstra und Höckendorf vorbereitet haben. Auf der folgenden Schweigestrecke hatte jeder Teilnehmer einen Stein mitgenommen, als Ballast, um über das Leid Jesu und über sich selber nachzudenken. Dieser wurde symbolisch ans Kreuz getragen. Mit einem Gebet in Kleingruppen und dem gemeinsamen Vaterunser endete die Schweigestrecke und es ging weiter nach Laußnitz in die Friedhofskapelle. Die JG Kamenz befasste sich mit der Situation, als Jesus ans Kreuz geschlagen wurde. Der letzte Teil der Strecke endete wieder in Königsbrück, diesmal in der Stadtkirche, in der unsere Jugendpfarrerin Karin Großmann die Auferstehungspredigt hielt. Die gesamten Stationen wurden musikalisch von einer Band aus verschiedenen JGs umrahmt.

Das Vorbereitungsteam bedankt sich bei allen JGs und Mitwirkenden für die aktive Teilnahme bei der KARO und freut sich gemeinsam auf die nächste KARO.



Der Herr ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden! Halleluja!

Volleyballsonntag mit Jugendgottesdienst in Sohland

Auch dieses Jahr gibt es wieder einen Volleyballsonntag in Sohland. Los geht's um 10 Uhr mit einem Jugendgottesdienst in der Kirche. Nähere Infos zum Spielmodus, den Spielregeln etc. findet ihr in eurer JG. Anmelden könnt ihr euch mit eurer JG-Mannschaft bis zum 14. Mai 2017 per Post oder E-Mail über das eja-Büro.



SommerSpecial für Mitarbeiter

Herzliche Einladung an alle Mitarbeiter zu unserem diesjährigen SommerSpecial. Los geht's am 17. Juni um 10 Uhr im TiK Bautzen. Euch erwartet eine geniale Gemeinschaft mit vielen Mitarbeitern des Kirchenbezirks, ein Gottesdienst mit Einsegnung der Mitarbeiter der Sommerrüstzeiten und der Verabschiedung unseres Jugendmitarbeiters Christoph Zieschang. Natürlich gibt es etwas zu Essen und manches mehr. Es lohnt sich definitiv vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf jeden von Euch!



Sommerrüstzeiten

Es gibt noch freie Plätze bei unseren Sommerrüstzeiten. Ungarn oder Taizé in Frankreich – Du hast die Wahl!
Bei Deinen jüngeren Geschwistern kannst Du gerne Neugier für die Mädchen-kreativ-Rüstzeit vom 2.-8. Juli 2017 in Lückendorf bzw. das JungsCamp vom 23.-29. Juli 2017 in Ebersdorf wecken.
Für Mopedfahrende gibt es unsere Mopedrüstzeit am ersten Septemberwochenende.

Jugendrüstzeit in Ungarn

Wann: 24. Juni – 4. Juli 2017
Preis: 370,- € (bis 20 Jahre)
395,- € (ab 21 Jahre)
(inkl. Fahrt, Übernachtung, Verpflegung, Programm)
Leitung: Wolfram Alber & Team
Alter: ab 14 Jahre

Ökumenische Fahrt nach Taizé

Wann: 23. – 30. Juli 2017
Preis: 165,- € (inkl. Fahrt, Übernachtung
in Zelten, Verpflegung, Programm)
Leitung: Pfarrer Friedrich Porsch
Alter: ab 14 Jahre
Anmeldeschluss: 15. Mai 2017

Moped- Rüstzeit

Wann: 1. – 3. September 2017
Preis: 35,- €
(inkl. Übernachtung, Verpflegung)
Leitung: Christoph Niemtschke,
Stephan Apitz, Wolfram Alber
Alter: ab 15 Jahre

Weitere Infos findest Du in Deiner Jungen Gemeinde. Dort liegen Flyer aus.

Die Abenteuer-Paddel-Rüstzeit in die Masuren ist ausgebucht. Unsere geplante Bildungreise für Junge Erwachsene ab 18 Jahren nach Lettland im August dieses Jahres findet nicht statt.

YouthCamp – 21.-24. September 2017 in Limbach-Oberfrohna

Hast Du Lust, vier feine Tage mit Konfis zu gestalten? Mit ihnen über Gott ins Gespräch zu kommen und besondere Momente zu erleben? Du hast bereits Erfahrung im Leiten einer Kleingruppe und / oder am GreenCard-Seminar der eja teilgenommen und bist dazu noch mindestens 15 Jahre? Dann bist Du als Bürgermeister_in im YouthCamp genau richtig! Über Deine Rückmeldung freuen wir uns!

Zudem bist Du eingeladen, in den Konfirmandengruppen Deiner Kirchgemeinde und in den Schulen für dieses Projekt zu werben. Gerne unterstützen wir Dich dabei! Sprich uns ruhig an!

Ein besonderer Termin schon jetzt zum Vormerken und Eintragen in Deinen Kalender ist Samstag, der 12. August dieses Jahres. Da findet die Bürgermeisterschulung für alle Mitarbeiter des YouthCamps statt. Wir treffen uns von 9-16 Uhr im Kirchgemeindehaus Kamenz.



Freie FSJ-Stelle

Ab dem 1. September 2017 gibt es bei der Ev. Jugendarbeit im Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz eine FSJ- Stelle zu besetzen.

Aufgaben

- Gestaltung von Junge-Gemeinde-Abenden
- Kontakte zu und Begleitung von Jugendlichen
- Mitarbeit/Leitung von Rüstzeiten
- Mitarbeit bei den Veranstaltungen der Jugendarbeit (Mitarbeiterkreise, JuGos, Sportturniere u. ä.)
- Verwaltungstätigkeiten (Erstellen und Verteilen von Einladungen, Plakaten u. ä.)

Anforderungen

- bekennender Christ (m/w)
- Erfahrungen in der Jugendarbeit
- Belastbarkeit, Einsatzfreude und die Bereitschaft zu unregelmäßigen Diensten
- mindestens 18 Jahre alt
- Mobilität (Führerschein erforderlich, möglichst Fahrzeug)
- Referenz des Gemeindepfarrers/Jugendwart (bei BewerberInnen, die nicht aus dem Kirchenbezirk kommen)

Wir bieten

- abwechslungsreiche Tätigkeit
- ein FSJ-Bildungsjahr mit der Auflage, 25 Seminartage zu besuchen
- Taschengeld von 150 €/Monat + monatliche Verpflegungspauschale von 150 €
- Übernahme aller Sozialversicherungsbeiträge
- 26 Tage Urlaub

Interesse?

Weitere Informationen bei Jugendwart Wolfram Alber oder Jugendmitarbeiter Stephan Apitz

Herausgeber

Evangelische Jugendarbeit im Kirchenbezirk Bautzen-Kamenz



August-Bebel-Str. 3

02625 Bautzen

Tel.: 03591/390932

Mail: internet-post@eja-online.de

Karin Großmann, Jugendpfarrerin

karin.walther@eja-online.de

Wolfram Alber, Jugendwart

wolfram.alber@eja-online.de

Stephan Apitz, Jugendmitarbeiter

stephan.apitz@eja-online.de

Christoph Zieschang, Jugendmitarbeiter

christoph.zieschang@eja-online.de

Samuel Dörnchen, FSJler

samuel.doernchen@eja-online.de

